

von 4 auf 12 Mill. Mk. zu erhöhen, werden nunmehr die neuen, ab 1. Oktober d. J. dividendenberechtigten Aktien, die von einem Konsortium zu 130% übernommen und den alten Aktionären vom 10. bis 31. d. M. einschliesslich derart überlassen wurden, dass auf zwei alte Aktien eine neue zu 133% bezogen werden kann, in Frankfurt a. M. bei der Deutschen Bank, Filiale Frankfurt a. M., und bei der Deutschen Vereinsbank. Der Erlös der neuen Aktien dient zur Deckung des für den Ausbau der Fabriken und für die Erhöhung der Betriebsmittel erforderlichen Kapitalbedarfes. Dem Unternehmen werden weitere Mittel auch dadurch zugesichert, dass eine 4 1/2% prozentige Hypothekendarlehen von 8 Mill. Mk. ausgegeben wird. Die Dividende auf das letzte abgelaufene Geschäftsjahr betrug 12% gegen 18, 12, 10 und 8% in den weiter zurückliegenden Jahren.

Schwerin i. M. Georg Wicke übernahm die Gravieranstalt der Firma Ludwig Hammel, Münzstrasse 340.

Striegau. Josef Thamm hat sein Uhren-, Gold- und Silberwarengeschäft nach Güntherstrasse 10 verlegt.

Thorn. Adolf Lesser, Uhren-, Gold- und Silberwarenhandlung, hat sein Geschäft, verbunden mit Reparaturwerkstatt, von Katharinenstrasse 12 nach Culmer Strasse 10 (Höcherlbräu) verlegt.

Upstedt bei Derneburg. Die hiesige Kirchengemeinde will eine neue Turmuhr anschaffen, mit der zugleich ein Betglockenwerk verbunden werden soll.

Berlin. Eine Ehrenurkunde erhielt seitens der Handelskammer Werkmeister Robert Thiele für ununterbrochene 30jährige Tätigkeit in der Turmuhrfabrik Georg Richter, Berlin S 31.

Danzig. Der Grosskaufmann und Uhrengrossist Herr Julian Lisinski hat sich mit Fräulein Wally Fuchs, der einzigen Tochter des früheren Apothekenbesizers Herrn Max Fuchs und seiner Frau Gemahlin, geb. Eckert, am 21. Oktober vermählt.

Dresden. Die Firma Möller & Tischendorf, An der Mauer 2, Ecke Seestrasse, hat ihrem langjährigen Geschäftsführer, Herrn Robert Orłowsky, Prokura erteilt.

Goldberg i. Schl. Kollege Gustav Schmidt wurde, nachdem er 10 Jahre der Stadtverordnetenversammlung angehörte, in den Magistrat gewählt und zum Ratsherrn ernannt.

Stolberg. Herr Richard Steffens ist seit August 1919 ehrenamtlicher Vertreter des Messamtes für die Mustermessen in Leipzig und seit vielen Jahren Mitglied der Stolberger Handelskammer.

Berlin. Herr Uhrmacher Adolf Hildesheim feierte sein 50jähriges Meisterjubiläum.

Chemnitz. Die Firma Richard Korb, Uhren- und Goldwarengeschäft, beging am 3. Oktober die Feier ihres 50jährigen Bestehens.

Osnabrück. Sein 25jähriges Geschäftsjubiläum beging am 1. Oktober der Uhrmachermeister Hermann Brune, Hasenstrasse 18. Im hübsch dekorierten Schaufenster des Genannten war aus diesem Anlass eine Blumenuhr, deren Zifferblattdurchmesser 1,50 m betrug, ausgestellt.

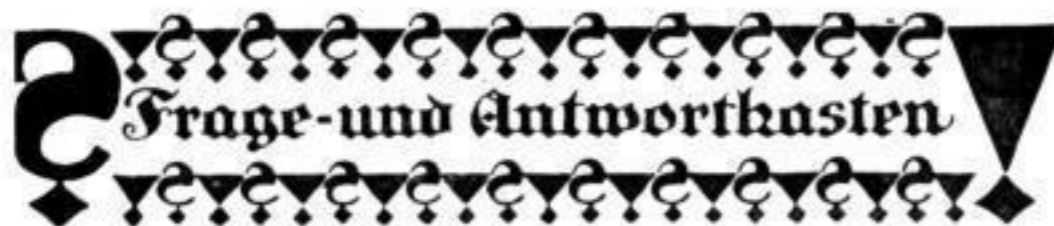
Stettin. Am 1. Oktober beging Uhrmachermeister E. Steffen sein 50jähriges Geschäfts- und Meisterjubiläum.

Meisterprüfung. Der Uhrmachergehilfe Richard Otto, Nauen, Dammstrasse 23, hat vor der Handwerkskammer in Berlin seine Meisterprüfung bestanden. Der Uhrmacher Christian Lutzhöft aus Schleswig bestand die Meisterprüfung. Am 19. Oktober bestand der Uhrmachergehilfe Erich Trautmann beim Uhrmachermeister C. Loges in Halberstadt seine Meisterprüfung mit dem Prädikat „Gut“.

Gestorben. Uhrmacher H. Hegemer, 49 Jahre, Frankfurt a. M., Kriegstrasse 27.

Silberpreis. Konventionspreis ab heute bis auf weiteres 1050 Mk. für das Kilo 800/1000.

Verband der Silberwarenfabrikanten Deutschlands. E. V.



Anonyme Anfragen werden nicht berücksichtigt.

Fragen.

Frage 3897. Eine grössere Zeigerleitung, die nicht besonders geschützt werden kann, soll mit einem Rostschutzmittel versehen werden. Wer kann mir da etwas empfehlen? D. L. in A.

Frage 3899. Wie macht man am schnellsten Zeigerwellen schön fest gehend? H. S. in P.

Frage 3900. Weiss ein Kollege Bescheid, wie man ein Nickel-taschenuhrwerk wieder wie neu schleifen kann? A. R. in Z.

Frage 3901. Wo erhalte ich ein Pendulzifferblatt neu versilbert und neu bemalt mit Ziffern? D. in B.

Frage 3902. Kann mir ein Kollege eine kleine Bohrmaschine für Brillengläser empfehlen? H. H. in St. W.

Frage 3903. Wer kann mir einen Fabrikanten für billigere Zigarren- und Zigarettenspitzenetuis empfehlen? E. Th.

Frage 3904. Wer ist Fabrikant oder Lieferant für versilberte Haarspangen? E. Th.

Frage 3905. Kann mir ein Kollege Auskunft erteilen, wo ich ein Damenuhrwerk neu vergolden lassen kann? R. Q.

Frage 3906. Woran liegt es, wenn eine Ankeruhr, deren Hemmung tadellos in Ordnung ist und die auch im Räderwerk durchaus fehlerfrei erscheint, dennoch zu kleine Schwingungen macht? Welche unterste und oberste Grenze kann man für die Schwingungswerte bei einer Ankeruhr annehmen. A. Z in W.

Antworten.

Wir bitten unsere Leser, sich recht rege an der Beantwortung der gestellten Fragen zu beteiligen.

Zur Frage 3864. In meiner Spindeluhrensammlung habe ich eine selch abgeänderte Spindeluhr, die ich dem betreffenden Herrn Kollegen gern auf einige Zeit zur Verfügung stellen würde. Zweifellos würde dies die Arbeit erleichtern, wenn man ein schon abgeändertes Werk vor sich hat. Albert Kaiser, Stuttgart, Seidenstrasse 61.

Zur Frage 3888. Elektrische Signaluhren. Verlangen Sie von der Siemens & Halske-A.-G., Wernerwerk, Berlin-Siemensstadt, die Druckschrift 174 über elektrische Hauptuhren (nebst Preisliste), die auch Abbildungen samt Beschreibung einer Signaluhr enthält. N.

Zur Frage 3889. Vergrösserung des Messbereiches eines Voltmeters. Wenn Sie den Messbereich Ihres Voltmeters von 5 auf 20 Volt vergrössern, also vervierfachen wollen (oder, besser gesagt, die Empfindlichkeit des Voltmeters auf ein Viertel der bisherigen herabsetzen wollen), so müssen Sie auch den Widerstand vervierfachen, also dem bereits vorhandenen Instrumentwiderstand von 4596 Ohm einen Widerstand von 3×4596 Ohm, das ist 13788 Ohm vorschalten. Pkt.

Zur Frage 3891. Billige Lichtreklame hat auch mein Interesse erweckt; vielleicht wäre der Einsender so freundlich und teilt noch mit, was für eine Batterie zur Speisung der 6 Lämpchen benutzt werden muss, ob Trocken- oder nasse Batterie, und wieviel Elemente zur letzteren erforderlich sind. C. R. in N.

Zur Frage 3893. Herr Uhrmachermeister H. Wohlenberg, Tönning, widmet sich seit dem Jahre 1904 der Imkererei.

Zur Frage 3893. Bienenzucht. Ein erfahrener Bienenzüchter ist Herr Oberlehrer Aegidius Paulusch in Karlstein, Deutschösterreich (ehemaliger Lehrer der dortigen Uhrmacherschule). Wenden Sie sich an ihn. N.

Zur Frage 3898. Einschlagen von Spiegelhaken für Hängeuhren. Handelt es sich um eine Mauer mit schon beschmutzter Tapete, so sucht man mit einem Drahtstift von etwa 1,5 mm Dicke eine Fuge des Steinwerks. Hat man die gefunden, so kann man einen stählernen Spiegelhaken mit Leichtigkeit eintreiben. Handelt es sich aber um einen eleganteren Raum, so nimmt man einen runden Steinbohrer von 8 mm Dicke aus gehärtetem Stahl, der 5 cm lang durchbohrt und seitwärts aufgeschnitten ist, um das Steinmehl auszustossen. Ist die Tapete sehr zart dekoriert, so heftet man mit Zeichenzwecken eine Zeitung an die Wand und treibt nun mit einem grösseren Hammer den Bohrer, ihn beständig drehend, mit kräftigen Schlägen in die Wand etwa 5 cm hinein. In das schön runde Loch wird ein nur wenig konischer Pflock von Tannenholz geschlagen, und der Platz zum Eintreiben des Hakens ist fertig. Carl Jarck.

Berichtigung. In Nr. 20 vom 15. Oktober 1919, Seite 262, ist in dem Bericht über den Nordwestdeutschen Handwerkerbund ein Druckfehler unterlaufen. Der vorläufige Geschäftsführer heisst nicht Dr. Wolf, sondern Dr. Vogel.



Uhr 22 wird abgeschlossen

Sextteil

Anzeigenteil

8. Nov., vorm. 8 Uhr

12. Nov., nachm. 1 Uhr

Aenderungen der laufenden Anzeigen bitten wir spätestens acht Tage vor Erscheinen der Nummer zu bewirken. Um die pünktliche Fertigstellung der „Uhrmacherskunst“ zu ermöglichen, müssen wir den Anzeigenteil schon früher drucken, wir können also später einlaufende Aenderungen in Zukunft nicht mehr berücksichtigen. Die für die Schriftleitung bestimmten Zusendungen sind an die Schriftleitung der „Uhrmacherskunst“ (Allgemeines Journal der Uhrmacherskunst) Halle (Saale), Mühlweg 19, zu richten.